

Seit 25 Jahren ein Schmuckstück am St.-Jakobs-Platz

Friedberg | scha | Es gab auch nicht sehr ermutigende Momente für **Hansjörg Fritsche**, in den langen Jahren, in denen er das alte Uhrmacherhaus am Friedberger Jakobsplatz sanierte. „Ist er noch nicht pleite?“, hörte er vor vielen Jahren jemand sagen, der im Vorübergehen, die sich hinziehenden Arbeiten betrachtete. Doch der Gold- und Silberschmied hielt durch und feierte jetzt das 25-jährige Bestehen seiner Galerie und Werkstatt. Aus dem Altstadthaus wurde im Laufe der Zeit außen und innen ein Schmuckstück, in dem jedes Detail stimmig ist.

„Gemeinsam schafft man vieles, gegeneinander nichts“, betonte Fritsche bei der Feier. Dabei stellte er besonders die Zusammenarbeit mit den beteiligten Handwerkern heraus. Sie hatten Erfahrungen weitergegeben und mit ihm Ideen ausgetauscht. Und ohne Gattin **Hedwig Schmid** und ihre Unterstützung wäre es eh nicht gegangen. Auch heutigen Bauherren, die sich an eine Sanierung in der Altstadt wagen, wünschte

Fritsche eine „geistige Freiheit“ und einen „Weitblick“ bei der Stadt, wie er sie damals erlebt hatte. So viele gratulierten zum 25-Jährigen, dass das Atelier beinahe aus allen Nähten platzte. Glückwünsche gab es unter anderem von allen Bürgermeisterern der Stadt mit **Dr. Peter Bergmair** an der Spitze, **Roland Fuchs** und **Manfred Losinger**, Altbürgermeister **Albert Kling** sowie von Fraktionschef **Wolfgang Rockelmann**. Nicht fehlen durften als Fritsches Mitstreiter beim Friedberger Advent, die weiteren „Bürger für Friedberg“, **Anita** und **Gerd Horseiling**, **Martha** und **Franz Reißner**.

Wie geschichtsträchtig das heutige Goldschmied-Atelier ist, zeigt Fritsche mit jetzt ausgestellten Fundstücken: Was da im Laufe von Jahr- hundertern nicht alles durch die Ritzen fiel, bewusst versteckt wurde oder im Schutt landete: beispielsweise Limonaden- und Weinflaschen, ein Küchenmesser usw.



Auch ein neu errichteter Kachelofen zählt zu den Schmuckstücken in dem Goldschmiedehaus von Hansjörg

Fritsche.

Foto: A. Schmidt